

39. Jahrgang/Nr. 6  
D 2832  
6. Februar 2004

# MEDICAL TRIBUNE

FRAU SCHMIDT!?

Von Är



## Pilz im Darm

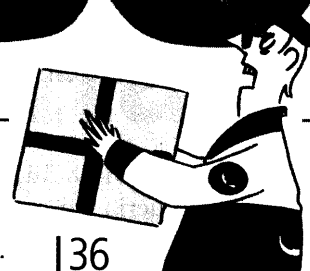
Was ist hier wirklich am Werk?

| 23

## Stinkesocken für Ulla Schmidt

Praxisnetz startet Protestaktion.

| 36



## Türkisch

Kollege Kar  
Tipps für Ihr

## Sprit verjagt Babys

KOPENHAGEN – Schwangere, die regelmäßig und kräftig einen hinter die Binde kippen, erleiden häufiger eine Frühgeburt, ermittelten dänische Forscher anhand der Daten von mehr als 40 000 werdenden Müttern. Vier bis sieben Drinks (à 0,125 l Wein oder 0,25 l Bier) pro Woche, und das relative Risiko für eine Frühgeburt steigt auf 1,15, bei mehr als sieben Drinks sogar auf 1,77.

Katrine Albertsen et al., Am J Epidemiol 2004; 159: 155 – 161

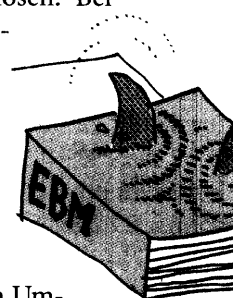
## Ringen um Sprechstundenbedarf

# Zahlen Sie beim neuen EBM drauf?

Eigentlich wollten KBV und Kassen den neuen EBM am 29. Januar verabschieden, damit er pünktlich zum 1. Juli in Kraft treten kann. An diesem Termin hält man auch nach wie vor fest – doch einige

wichtige Punkte sind noch heftig umstritten. Und die betreffen auch Sie als Hausarzt: Hoch her geht's z.B. bei den geplanten Fallpauschalen für Verbandsmaterial. Die sollen teilweise die bisher übliche

Verordnung auf Sprechstundenbedarf ablösen. Bei günstigem Einkauf könnte Ärzten hier sogar ein Gewinn winken. Nur: das wollen die Kassen natürlich unter allen Umständen verhindern. Des-



## Maske hält Diabetes fern

## Von wegen schneller Tod

## Schuld an sich